



# GEWINNE MENSCHEN!

Wie Dein Talent mit anderen  
zu deinem Erfolgsbooster wird

DIETER BEYERS ERFOLGSHANDBÜCHER | BAND 2



**DIETER BEYER**  
SELBSTBESTIMMT. ERFOLGREICH. AGIEREN.

1. Auflage 2019

© 2019 Dieter Beyer

Dieter Beyer Erfolgstraining

Marktplatz 3 | 76337 Waldbronn

+49 7243 219 100

[info@dieter-beyer.com](mailto:info@dieter-beyer.com)

[www.dieter-beyer.com](http://www.dieter-beyer.com)

Satz & Layout:



Marke  
**Precht**

**Die Markenagentur**

Umschlagfoto: © FotoEdhar - stock.adobe.com

**DIETER BEYERS ERFOLGSHANDBÜCHER**

**BAND 2**

# **GEWINNE MENSCHEN!**

**Wie Dein Talent mit anderen  
zu deinem Erfolgsbooster wird**



**DIETER BEYER**  
SELBSTBESTIMMT. ERFOLGREICH. AGIEREN.





# Inhalt

Einleitung .....	7
Persönliches Vorwort.....	11
Du bist, wer Du bist! Aber stimmt das überhaupt? .....	15
Erreiche alles – Dein volles Potential! Hier sind die Grundregeln!.....	35
Mit guter Kommunikation und guten Beziehungen kannst Du alles erreichen! .....	55
Vier Temperamente und ihre Auswirkungen.....	75
Temperamente erkennen, lernen und verstehen .....	105
Checkliste für gute Kommunikation.....	117
Rituale für gute Kommunikation.....	125
Vom ICH zum DU zum WIR .....	131
Fünf Standards für ein großartiges Leben .....	141
Warum manchmal alles schief läuft, warum das so ist und wie Du es ändern kannst (von Anke Precht).....	151
Gewinne Menschen! Wie geht es nun weiter? .....	163
Schlußwort und Ausblick.....	171
Anhang.....	179





# Einleitung

Miteinander reden, miteinander leben und lachen, gemeinsam Erfolg haben.

*Miteinander (richtig) kommunizieren!*

Das wird in unserer hochtechnisierten und digitalisierten Welt immer mehr zum Fremdwort. Unnötig, wir haben doch SMS, WhatsApp, Trello, Spark, Todoist, E-Mail und, und, und ... Übrigens: Der Urvater der angeblichen Zeitersparnis, das Faxgerät, wird nur noch sehr selten eingesetzt.

Dieses Buch ist ein Kommunikations-Erfolgsbuch und zeigt auf, wie tief die beiden Themen Kommunikation und Erfolg im Leben miteinander verbunden sind.

Es spricht mit Dir auch über die Kommunikation, die DU mit Dir selbst pflegst. Es geht also auch um Dein Selbstbild, Dein Selbstgespräch, Dein Selbstbewusstsein und Dein Selbst-Vertrauen. Es wird Dich anregen, an Dich zu glauben, an Miteinander, an Gemeinschaft, an Erfolg. Natürlich macht Erfolg im Team am meisten Spaß. Doch wie soll das gehen? Es redet doch niemand mehr miteinander?

Der schöne Satz „Da geht noch mehr“ kommt leider häufig dort zum Einsatz, wo wenig, weniger oder nichts mehr geht. In der brüchigen Ehe, im schlechten Betriebsklima, im Verein, in der Eltern-Kind-Beziehung oder innerhalb der schweigsamen, auf Abtasten bedachten Abteilung im ersten Stock.

### **Dieses Buch ist also mitten im Leben.**

*Dieses Buch soll Dir zeigen, wie Kommunikation nachhaltig wird. Kommunikation mit Dir! Kommunikation mit anderen!*

*Und es wird Dich lehren, dass gute Kommunikation die Basis für Erfolg ist.*

Ein wichtiger Baustein in der Kommunikation mit uns und anderen, ist es, dass wir uns zunächst selbst näher kennen lernen. Sich zu verstehen. UND SICH DANN SELBT ZU LEBEN. SEIN – DEIN – POTENTIAL LEBEN !

Vielleicht kennst Du die folgende Regel aus der Psychologie und Philosophie: „Nur wer sich selbst liebt, kann andere lieben“. Und beim sich selbst und andere kennen verhält es sich exakt genau so.

Die Lehre der vier Temperamente, die in diesem Buch in Kapitel 4 und 5 vermittelt wird, ist ein sehr einfaches, sehr schnell zu erlernendes und leicht umsetzbares Werkzeug. Es setzt voraus, dass Du Dich darauf einlässt, dass da etwas in uns, in Dir ist, was unser, was Dein Verhalten prägend beeinflusst.

Diese Lehre der vier Temperamente ist uralte, wurde in den letzten Jahrzehnten in verschiedenen Formen erneuert, oftmals technisiert und dadurch sinnlos verteuert. Wir Menschen neigen dazu, einfaches kompliziert zu machen. Etwas kompliziertem, technisiertem mehr Kompetenz einzuräumen.

Vor kurzem las ich in einem Essay über digitale Finanzberatung, dass der „natürliche Berater“ eintausendmal mehr Kompetenz hat, als ein Al-



gorithmus oder ein systematisierter Beratungsprozess im Internet. Ist uns Menschen, die wir als Mensch wahrgenommen werden wollen, doch irgendwie klar, oder?

Von all dem vorhandenen Wissen über unser SO SEIN wird viel zu viel überhaupt nicht genutzt. In einem der wichtigsten Grundbereiche unserer menschlichen Existenz, der Kommunikation mit uns und anderen, nutzen wir nur 10 % unseres Potentials. Das ist allgemein bekannt.

Was nützt schon ein 300 Seiten starkes Buch, ein 40-seitiger Ausdruck aus dem Internet, wenn der wertvolle Input größtenteils ungelesen in der Schublade oder im Schrank verschwindet?

Nochmals: Dieses Buch handelt von DIR und DEINEN Mitmenschen, Deinen Kollegen, Deinen Liebsten, Deinen Freunden.

Und ohne eine gute Basis entsteht keine Freundschaft, kein Vertrauen und vor allem kein Zug zum Tor, wie man im Fußball sagen würde. Die Power und die Kraft guter Beziehungen ist entscheidend für Erfolg im Leben

Ich für meinen Teil liebe es, aus der Einfachheit heraus – ein sympathisches freundliches Lächeln macht aus den meisten Menschen einen netten Gesprächspartner – eine Beziehung zu beginnen.

Das Erkennen einfachster Typmerkmale hilft mir sehr dabei, ein Gespräch richtig in Gang zu bringen. Auf der Basis von Vertrauen, Ehrlichkeit und Verständnis. Verständnis öffnet viele, wenn auch nicht alle Türen und bricht wahrlich Dämme.

Nimm dieses Buch, um Deine Kommunikation und Deine Beziehungen auf den Prüfstand zu stellen, privat wie auch im Business. Vielleicht auch, um die Liebe Deines Lebens, Deine Erfolge, Deine Misserfolge, alles, also Dich vollkommen und ganzheitlich auf eine neue Stufe zu heben.

Lerne Dein Leben aus einer vernünftigen und gesunden, ja proaktiven Haltung zu sehen und schau nach vorn. Schau in allem nach vorn!

Und zum Abschluss dieses Vorworts eine klare und heitere Aufforderung und Motto für unser aller Leben:

*Wir kommen hier aus diesem Leben nicht lebend raus, also um Himmels Willen: Tu alles, was Du tust, mit Genuss und vor allem: Tu das, was Du liebst!*

Viel Freude und wertvolle Erkenntnisse bei der Lektüre dieses Buchs.

Mit den besten Grüßen

Dieter Beyer



# Persönliches Vorwort

Im September 2018 war ich auf dem Flug nach Isla de Christina auf Huelva in Andalusien, um dort dieses Buch fertigzustellen. Ich war richtig gut gelaunt, hatte ich doch fix vor dem Schreib-„Urlaub“ (naja, es ist doch Arbeit, wenn es auch Spaß macht) mit meiner neuen Agentur vieles in die Wege geleitet.

Die Vorgehensweisen bzw. Ideen für die Erstellung eines zumindest für mich neuen bahnbrechenden Konzepts für mein erstes und zweites Buch „Verbrenne Dein Hamsterrad“ und „GEWINNE MENSCHEN“ hatte mich schwer begeistert.

Das Konzept lautet: DIETER BEYERS ERFOLGSHANDBÜCHER.

Das war genau die Form von Inspiration, die ich brauche und so sehr liebe und die mich wirklich beflügelt. Ich mag es sehr, wenn unterstützende Kräfte und helfende Hände mit Tipps und Ideen und Rat und Tat zur Seite stehen.

Hier ein herzliches Dankeschön an Andreas Precht von MARKE PRECHT.

Zurück zum Flug nach Isla de Christina ins Golfresort:

Ich bestellte bei einer der netten Flugbegleiterinnen einen Kaffee, nur um gleich festzustellen, mein Geldbeutel liegt gut verwahrt im Rucksack im Handgepäckfach. Also fragte ich meine Sitznachbarin, ob Sie mir zwei Euro leihen könnte, worauf ein original schwäbisches „Ha no, des isch kei Problem“ von links kam.

Wirklich überrascht hat mich dann der Kommentar von der Flugbegleiterin:

„Das ist aber nett von Ihnen, und der läuft Ihnen ja auch nicht weg“ – kurze Pause – „vielleicht entsteht ja eine Freundschaft fürs Leben“ – und das mit einem strahlenden Lächeln.

Und just in diesem Moment entstand die Inspiration, meiner Sitznachbarin ein paar Fragen zu stellen. Ich liebe solche Momente, wenn kreativ Unvorhergesehenes entsteht.

So entstand dieses persönliche Vorwort für dieses Buch.

Ich sagte der Dame, dass ich gerade ein Buch über die Wichtigkeit guter Kommunikation als Basis für Erfolg schreibe und fragte sie, ob ich Ihr eine Frage stellen dürfte. Es kam eine ähnliche Antwort wie zuvor und ich hatte ein völlig ungeplantes, herzliches und außerordentlich informatives Interview.

Was dabei heraus kam, findet momentan leider in über zwei Drittel aller deutschen Firmen statt. Laut einer GALLUP-Studie aus 2017 sind in deutschen Firmen über 66% aller Angestellten innerlich kündigungsreif.

Bei der Firma meiner Sitznachbarin handelt es sich um einen angesehenen deutschen Maschinenbauer im Familienbesitz mit einer fünfstelligen Zahl von Angestellten. Dieser Betrieb wurde kürzlich vom Senior an die Tochter übergeben.

Ich fragte einfach mal ins Blaue hinein nach Arbeitskollegen, wie es denn so läuft, was man, wenn nötig, ändern könnte? Was im Unterneh-

men unternommen wird und ob denn die junge Chefin überhaupt wüßte, was in ihrem Betrieb alles so *läuft*?

Die Antworten waren wirklich erstaunlich. Insbesondere die Abteilungsleiterin – frisch eingesetzt – kommuniziert und führt intelligenzfrei und herrscht mehr über Menschen als mit diesen im Team gemeinsam Ziele zu erreichen. Von Brennen und Leidenschaft war in unserem Gespräch wenig zu hören. „Ha jo, i schaff jetz noch 5 Jahr und no isch eh rum“ (übersetzt: „Naja, ich habe noch fünf Jahre zu arbeiten, und dann ist es sowieso vorbei“).

Im technischen Bereich finden in diesem Betrieb jedoch viele Seminare statt. Im Unternehmen wird großer Wert auf Weiterbildung gelegt.

Die innerliche Kündigungsbereitschaft entsteht nicht aus zu wenig Technik- und Prozess-Wissen, sondern aus zu wenig menschlicher Nähe, Verständnis und Kommunikation.

Gelingende Beziehungen sind gerade auch innerbetrieblich der Schlüssel für gute Ergebnisse.

Wenn wir es in Deutschland und der Welt wieder schaffen, den Mensch an Stelle der Maschine und des Geldes in den Vordergrund zu stellen, werden wir um ein Vielfaches mehr erreichen. Die Leistung wird steigen, der Frust wird fallen. Freude und Spass bei der Arbeit werden den Arbeitsalltag dominieren. Lebensqualität wird steigen. Garantiert!

*Für mich ganz persönlich ist es ein wahres Bedürfnis in meinem Leben, möglichst viel von dem, was ich in meinem Leben lernen durfte, anderen weiterzugeben und dadurch für mehr Glück und Erfolg im Leben anderer zu sorgen.*

*Die vielen begeisterten Feedbacks aus meinen Seminaren, Workshops und MasterMind Gruppen erfüllen mich immer wieder mit besonderer Freude. Es ist für mich genau so, wie es in so manchen Erfolgsbüchern*

*steht: Tue das, was dir am meisten Spass macht! Und wenn Du das, was Du tust, auch umsonst tun würdest, dann bist Du am richtigen Fleck auf der Welt eingesetzt !*

Daher wünsche ich viel Spaß und gute Erkenntnisse bei der Lektüre dieses Buches.

Dieter Beyer



# Du bist, wer Du bist! Aber stimmt das überhaupt?

■ *Wie innen, so außen! Hermetisches Gesetz*

.....

■ *Unser Temperament und unser Charakter (unsere Eigenart)*

.....

■ *Unser innerer Kompass (unsere Berufung)*

.....

■ *Unsere Muster und Konditionierungen (unsere Prägung)*

.....

■ *Unser innerer Thermostat (unsere Temperatur und Energie)*

.....

■ *Unser Selbstgespräch (unsere Selbstbeeinflussung)*

.....

## Wie innen – so außen! Hermetisches Gesetz

Unser tägliches Leben ist ausgefüllt. Oft oder zumindest teilweise gestresst. Viele Menschen haben keine oder nur ganz wenig Zeit. Aussagen wie: „Ich schaffe das nicht!“ – „Für die wirklich wichtigen Dinge im Leben reicht es nie!“ – „Ich kann und will nicht mehr“ – gehören zum Alltag wie Zähne putzen.

Wir sind im westlich modernen Leben unterwegs. Die *rush hour* ist Standard. Die Krankheitsraten in den Bereichen Burnout und Herz-Lungen- und die Raten anderer Krankheiten steigen. Viele Menschen sind oft unzufrieden mit sich und ihrem Leben.

Unser Leben ist geprägt von unterschiedlichsten Pflichten, Herausforderungen, Erfolgen, aber auch von Misserfolgen. Und auch davon, dass wir nicht immer ganzheitlich erfolgreich sind. Gesundheit, Beruf, Familie und Partnerschaft, Finanzen, persönliche Einstellung. All das gehört zu ganzheitlichem Erfolg.

Unser Tagesablauf wird begleitet von Tief- und Höhepunkten, die uns begleiten. Vieles läuft gut, für manche sogar richtig gut, doch die Mehrheit ist unzufrieden. Und das, obwohl wir in Deutschland zu einer privilegierten Oberschicht von 10 bis 20% weltweit gehören, denen es selbst auf Hartz-4-Niveau noch besser geht als eben den anderen 80 bis 90% auf diesem Planeten.

Die Frage ist: Warum sehen wir das nicht? Welchen Preis bezahlen wir?

Und: Würde es auch anders gehen? Entschleunigt, ohne Stress? Besonnen, in Ruhe, entspannt?

Ich bin eindeutig folgender Meinung:

*Heute ist der erste Tag vom Rest Deines Lebens. Deines guten Lebens.  
Du kannst jeden Tag grundfröhlich durchs Leben ziehen.*



Diese grundoptimistische Haltung wird sich durch dieses Buch ziehen wie eine Perlenkette, wird Dich begleiten bei der Antwort nach den Fragen, die dieses Buch stellt:

- Warum bin ich so wie ich bin?
- Warum komme ich (nicht) weiter?
- Wie komme ich (noch) weiter?
- Wie schaffe ich es, glücklich zu sein?
- Was ist wahrer Erfolg für mich im Leben?

Du hast es hier und heute mit diesem Buch in Deinen Händen, Deinen Gedanken, Gefühlen und Handlungen, einfach Deinem ganzen Leben eine völlig neue Richtung, eine Wendung oder einfach noch mehr Erfolg zu geben.

Und wir wissen: Erfolg ist nie einseitig, es gehören alle Dimensionen menschlichen Daseins dazu! Einseitiges Streben, z.B. nur auf Karriere bedacht zu sein, führt unweigerlich zu Herausforderungen im privaten oder gesundheitlichen Bereich.

In der Regel kommen wenige Menschen auf die Idee, die Geschehnisse in ihrem Leben auf sich selbst oder auf ihr Temperament rückzubeziehen. Auf ihren Charakter, auf ihr so Sein, auf das, was sie als Person, als Persönlichkeit ausmacht. Oder gar auf den sogenannten „inneren Thermostat“ oder den „inneren Kompass“.

Dass der Umgang mit unseren Mitmenschen durch diese Faktoren maßgeblich beeinflusst wird, ist in der letzten Konsequenz vielleicht nicht jedermann bewusst. Wie essentiell diese Faktoren tatsächlich sind, wird Dir klar sein, wenn Du das Buch gelesen und vor allem in der Mitte und am Ende die Tests und die Aufschriebe mitgemacht hast, wozu ich Dich von ganzem Herzen aufrichtig einlade.

Es gibt in der zwischenmenschlichen Kommunikation und ihren Auswirkungen viele Dinge wie z.B. soft und hard skills, Führungseigenschaften, Planungsstrategien, die wir weder auf der Schule noch auf der Universität lernen. Diese Dinge lernen wir im täglichen Leben, allzu oft auf die harte Tour. Manches fliegt einem zu, manches nicht.

Daher wollen wir uns die Basics unserer Persönlichkeit in Bezug auf unsere Kommunikation einmal näher anschauen.

Neben dem Umstand, dass wir Menschen allesamt gleich beschaffen sind – mit marginalen Unterschieden –, so haben wir doch alle eines gemeinsam und darüber sind sich alle Philosophen einig:

### **Wir werden, was wir denken.**

Wir können uns jeden Tag neu erschaffen, wir haben jeden Tag neue Chancen. Doch sehen wir sie auch? Sind wir sozusagen auf Chancendenken programmiert? Wissen wir, weißt Du, dass in Chancen denken automatisch dazu führt, dass Du Chancen erhältst?

In meinen *MasterMind-Gruppen* erlebe ich immer wieder, dass Menschen, die beginnen, sich mit Zielen zu beschäftigen, urplötzlich mehr und bessere Ergebnisse erzielen – und sich dann wundern. Nun, das hat ganz ausschlaggebend damit zu tun, dass Ziel- und Chancendenken eine andere Geisteshaltung nach sich zieht und so das eigene Verhalten und die Wahrnehmung vollständig ändern. Dazu später mehr.

Manchmal sind wir zu sehr im Massen-Mainstream verhaftet und sehen viel zu viel, was nicht läuft. Könnten wir denn einfach umschalten auf *Grundfröhlichkeit*? Gute Laune, auch mit misslichen Situationen souverän umgehen? *Ja, wir schaffen das*? Dankbar sein für das, was wir auch an einem schlechten Tag dennoch haben? Was wir üblicherweise überhaupt gar nicht mehr sehen?

Ja, wir können. Ja, wir müssen sogar! In diesem Buch wirst Du lernen, wie das geht. Und Quellen für weiterführende Informationen erhalten.

Wie du mittlerweile zweifelsfrei erkennen kannst: In diesem Buch geht es um Dich, um den GEWINNER in Dir. Um FREIHEIT, um GEWINNEN, um ERFOLG und GLÜCK! Es geht allerdings auch um das bewußte Streben nach Glück, darum, sich aktiv in Richtung Erfolg aufzumachen.

Die meisten von uns streben nach diesen Werten. Wir alle wollen glücklich sein, wollen, dass unser Leben gut verläuft und dass wir gute Beziehungen zu anderen Menschen haben.

Was wir leider oft nicht wissen, dass wir selbst mit-, ja sogar entscheidend hauptverantwortlich sind für alles, was um uns herum geschieht, für die guten oder schlechten Beziehungen, für die Erfolge, für die Misserfolge.

Worauf wir dabei konkret achten sollten, ja was wir sogar selbst massiv beeinflussen können und meines Erachtens sogar müssen, das sind die Kerninhalte dieses Buches.

## Unser Temperament und unsere Charakterzüge (unsere Eigenart)

Die Ausprägungen unserer Temperamente werden seit Jahrhunderten untersucht, erforscht, diskutiert und auf unterschiedlichste Weise dargestellt.

Wir wollen uns in diesem Kapitel mit einem nur kurzen Überblick mit einer der ältesten Darstellungs- bzw. Erklärungsformen beschäftigen. Es handelt sich hierbei um die Lehre der 4 Temperamente und Elemente nach Hippokrates. Hippokrates von Kos lebte von 460 bis 375 vor Christus und brachte erstmals die Idee der vier Temperamente und die vier Elemente in seinen Ausarbeitungen zusammen.

Dabei unterschied er in folgende Typen:

1. Choliker      Feuer
2. Sanguiniker      Luft
3. Phlegmatiker      Wasser
4. Melancholiker      Erde

Zu diesem Thema und vielen anderen wurden in den letzten Jahrzehnten alle möglichen Bücher, Tests und Online-Seminare entworfen. Mit Farbenlehre und aus meiner Sicht teils zu aufwändigen Ausdrucken, teilweise hochwissenschaftlich in der Beschreibung.

Vielleicht berechtigt, aber allzu oft kompliziert, teuer und eben einfach nicht einfach genug. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit bedarf es eines simplen Instruments, das schnell und zügig auf den Punkt kommt.

Häufig sind die Benennungen der vier Temperamente im Volksmund negativ konnotiert. Bitte löse Dich von diesen Vorurteilen, denn jedes der Temperamente hat seine Vor- und Nachteile, seine guten wie schlechten Eigenschaften.

## Der Choleriker

Bei ihm ist wichtig zu wissen, dass der Choleriker der Macher ist, der, der alles schaffen kann. Wenn auch oftmals mit dem Nebeneffekt, dass er dabei ab und an und vor allem in jungen Jahren mit dem Kopf durch die Wand geht, gelegentlich Menschen verärgert und Beziehungen deshalb manchmal auf der Strecke bleiben.

Wichtig: Der Choleriker ist nicht von Wutausbrüchen, wie allgemein angenommen, geprägt. Choleriker sind durchaus auch liebenswerte, wenn auch etwas forschere oder „toughere“ Menschen, die gerne voran marschieren und oft genug andere mitreißen.

## Der Sanguiniker

Der Sanguiniker ist – einfach formuliert – der Spaßvogel, der gut und gerne einen Raum auch mal allein unterhalten kann. Wenn auch mit dem Nebeneffekt, dass er dabei manchmal das rechte Maß vermissen lässt, schnell, wenn auch unbeabsichtigt verletzt und dadurch immer wieder recht unsensibel Menschen verärgert.

Auch hier bleiben manchmal Beziehungen auf der Strecke. Der Sanguiniker ist allerdings sehr einsichtig, wenn er darauf angesprochen wird. Vieles ist ihm „in seiner manchmal deutlich zu Tage tretenden Oberflächlichkeit“ nicht bewusst.

Wichtig: Die Stärken des Sanguinikers sind überwiegend Heiterkeit und Frohsinn, doch der trainierte Sanguiniker beherrscht seine Schwächen. In Kapitel 4 gehe ich näher darauf ein.

## **Der Phlegmatiker**

Im Volksmund öfter mal als Langweiler und Faulpelz bezeichnet, ist der Phlegmatiker in Wirklichkeit der gemütliche, eher ruhige Mitmensch, der, richtig angepackt, in seinem Umfeld oft genug wahre Wunder bewirkt.

Aufgrund seiner ausgleichenden Ader wird der Phlegmatiker tatsächlich oft als Geschäftsführer oder Vorgesetzter eingesetzt, da er vermittelnd eingreift und Menschen gut zusammenbringen kann.

Unaufgeregt erledigt er sein Tagewerk. Mit einem richtigen Gespür und Sinn für seine Aufgabe entwickelt er oftmals sogar mehr „Zug zum Tor“ als manch ein Choleriker.

**Wichtig:** Mit Phlegmatikern bekommst Du in aller Regel selten Streit und findest immer zu einer guten Lösung.

## **Der Melancholiker**

In seinem Kühlschrank herrscht immer Ordnung. Der Melancholiker ist ordentlich, weiß stets, wohin er geht und hat alles, was er anpackt, unter Kontrolle. Der Melancholiker an sich rastet selten aus. Wenn, dann später als alle anderen. Und er regt sich so gut wie nie auf. Er ist eher überlegt.

Sein Ordnungssinn und sein beängstigendes, manchmal fotografisches anmutendes Gedächtnis machen es Sanguinikern schwer, Schritt zu halten bzw. akzeptiert zu werden. Eine Sache immer ordentlich zu Ende bringen zu müssen, ist schon in Ordnung, hat allerdings leider auch einen Hauch von Perfektionismus, welcher sich in einigen Fällen negativ auf den Besitzer niederschlägt.

Nicht selten ist der perfekte Melancholiker – insbesondere in Kombination mit dem cholерischen Temperament – bewertend und schafft sich Schwierigkeiten in seinem Umfeld!

Dennoch wichtig: Wohl dem, der einen (trainierten) Melancholiker in seinem direkten Umfeld hat und auf sein Wissen, seine Dienste oder Unterstützung zugreifen darf. Ich selbst durfte dies immer wieder am eigenen Leib spüren und habe von diesem Temperamentstyp auch im kollegialen Umfeld am meisten gelernt.

## Unser innerer Kompass (unsere Berufung):

Unser innerer Kompass ist Deine Ausrichtung, Dein großes Ziel, das, wo Du hin möchtest. Und sollst. Schlicht und ergreifend: Deine Berufung! DEIN POTENTIAL!

Lass es zu! Beschäftige Dich damit! Es ist einfacher, als Du glaubst!!

Tief in uns drin haben wir alle eine Bestimmung, ein Leitbild, eine Vision. Wir kennen diese Vision, denn sie taucht immer mal wieder vor unserem geistigen Auge auf.

Ab und zu spricht die sogenannte innere Stimme mit uns. Sagt uns, was wir tun und lassen sollen. Empfiehlt uns Dinge oder mahnt so manches an, was wir besser lassen sollten.

Wir nennen das auch innere Weisheit, den siebten Sinn, Bauchgefühl, Intuition oder eben die innere Stimme. Diejenigen unter uns, die Meditation gelernt haben und anwenden, wissen das sehr genau, weil sie diese Kraft regelmäßig anzapfen.

Ich bezeichne es als unseren inneren Antrieb, Berufung, unsere Bestimmung.

Wenn wir erkennen, dass da etwas in uns ist, was uns bewegt, was uns treibt, kann dies sehr förderlich sein. Natürlich auch anstrengend, denn vieles von dem, was wir da so sehen, trauen wir uns zu Beginn nicht zu. Da gilt es hineinzuwachsen!

Für mich z.B. ist seit meinem siebten Lebensjahr ein Bild aktiv, in dem ich andere Menschen anführe, anleite. Andere Menschen auf ihrem Lebensweg unterstütze. Meine Lebensumstände haben in meinen jungen Jahren dazu überhaupt nicht gepasst, im Gegenteil, es war ein völlig anderes Leben, das ich als Kleinkind, als Teenager und junger Erwachsener erlebte, bzw. aushalten musste. Doch habe ich im Lauf meines Lebens



festgestellt, dass jeder in seinem Leben Dinge erlebt, an denen er wachsen darf und die ihn auf den Weg zu seinem Potential führen.

Nancy Dornan, eine sehr bekannte Persönlichkeit in einem Netzwerk, in dem ich längere Zeit aktiv war, sagte dazu: "Everybody has a package – everybody is a package". Und ich denke, es gilt, dieses Package Stück für Stück auszupacken, wie einen Rucksack nach dem Einkaufen oder dem Wandertag.

Ich glaube fest daran, dass alles, was wir in unserem Leben erlebt haben und erleben, gänzlich mit einem tieferen Sinn und Zweck – dem Erfüllen unserer Berufung, unseres wahren Potentials – in unser Leben tritt. Es gibt keine Zufälle, alles fällt uns aufgrund unseres so Seins und Werden Sollens – unserer Bestimmung – zu. Es muss genauso geschehen, dass wir uns dahin entwickeln, wo wir hingehören. Manches tritt auch in unser Leben, um evtl. noch vorhandene Lücken auf dem Weg zum Ziel durch – manchmal schmerzhaftes – Lernen zu schließen.

In meinem Buch „Verbrenne Dein Hamsterrad“\* haben meine Leser das Thema Vision und auch die sieben Lebensrollen, schon intensiv bearbeitet. Viele haben herausgefunden, dass sie in Lebenssituationen verharren, die überhaupt nicht ihrem Wunsch, ihrer Vision, ihrem Leitbild entsprechen. Viele haben sich an Dinge gewöhnt, die nun mal so sind, wie sie sind. Und wissen jetzt, dass jeder Mensch sein Potential leben kann, soll und darf. Und tun es!

Doch um uns herum läuft das anders! Kennst Du das?

„Das kann man doch nicht machen.“ – „Das gehört sich so nicht.“ – „Bei uns wird das so gemacht.“ – „Da, wo wir herkommen, ...“

Sehr oft stecken dahinter die Familie oder enge(re) Freunde. Und meistens ist es die Angst vor Veränderungen, die uns hindert, Dinge oder Lebenssituationen signifikant zu verändern. Ich kann ein Lied davon

---

\* Dieter Beyers Erfolgshandbücher, Band 1

singen, mehrere sogar. Sowohl aus Eigenerfahrung als auch aus den Schilderungen meiner Kunden.

Die motivierteste Rede, die ich je gehört habe, kam von einem Menschen, der mich davon abbringen wollte, das zu tun, was ich wirklich wollte. Und es ist gut, da gar nicht hinzuhören. Auch wenn es Familienmitglieder sind.

Daher einige Fragen direkt an Dich:

- Wo stehst Du?
- Was tust Du?
- Was funktioniert?
- Was funktioniert nicht?

Das eigene Leitbild, der heißersehnte Wunsch, das, was Du wirklich willst, das, was uns, was Dir wirklich Spaß macht. Was ist es bei Dir?

Wenn Du hier noch keine Dich zufriedenstellenden Antworten weißt, nimm Dir bitte mein Buch „Verbrenne Dein Hamsterrad“ vor! Es wird Dir helfen, Deine richtige Richtung kennenzulernen und einzuschlagen.

Um nun Deinen Weg, Deine Richtung zu verfolgen, beharrlich dranzubleiben, ist es wichtig, ein wenig nach innen zu schauen.

Hier kommen wir an einen sehr wichtigen Punkt: Schau nicht nur nach außen, sondern auch auf Dein Selbst.

Wenn Du Erfolg im Leben haben willst, möglichst ganzheitlich natürlich, ist es wichtig, Dich selbst noch mehr zu erkennen. Dich selbst noch besser kennenzulernen. Nicht nur all das, was Dich motiviert, begeistert und inspiriert. Alles, was Dir Spass macht, was Dir leicht von der Hand geht, das bist natürlich Du, Deine Marke sozusagen. Dein Erkennungszeichen. Das schätzt man an Dir.

Es gibt da allerdings auch ein paar Dinge, die mehr im Verborgenen liegen, die Dich auch ausmachen. Die Dein Kern sind. Gewohnheiten, Ein-

stellungen, Denk- und Sichtweisen. Kleinigkeiten vielleicht, die jedoch Großes bewirken können. Im Moment vielleicht unbewußt und evtl. sogar Erfolge sabotierend, wenn Du sie jedoch kennst und achtsam damit umgehen kannst, können sie sehr förderlich auf allen Ebenen sein.

## Unsere Muster und Konditionierungen (unsere Prägung)

Wir alle kommen in der Regel aus einem Elternhaus, hatten einen Freundeskreis in unserer Jugend, haben eine Ausbildung durchlaufen und uns unsere ersten Spuren im Beruf verdient.

Wie Du sicherlich weißt, sind die ersten drei Jahre im Leben enorm prägend, weil wir alles, was wir sehen und erleben, als normal und richtig annehmen und üblicherweise nachmachen.

Die Wissenschaft nimmt inzwischen als sicher an, dass die Lebensumstände, Überzeugungen und Handlungen unserer Eltern und deren Umfeld schon zum Zeitpunkt der Zeugung und während der 9 Monate bis zur Geburt prägend für unser Leben sind.

Die meisten Menschen beginnen ab dem sechsten Jahrsiebt, d.h. im Alter von etwa 40-45 Jahren, sich bewusst mit sich, ihrem Leben, den Lebensumständen und den prägenden Umständen der ersten Monate und 20-25 Jahre zu beschäftigen. Die Zeit zwischen der Teenagerphase bis etwa zum 45. Lebensjahr ist in der Regel der Karriere- und Familienplanung gewidmet. Persönliche Themen werden erst danach präsent, weil sie dann von innen nach außen drängen.

Es ist mittlerweile bewiesen, dass unbearbeitete Muster, Konditionierungen und Traumata aus früheren Lebensphasen von der psychischen Ebene aus massive körperliche Probleme nach sich ziehen können.

Menschen, die z.B. beruflich oder auch sportlich Großes anstreben, starten ihre Wachstumsphasen i.d.R. mit Veränderungen im Bereich Vision, Strategie, Eigenorganisation und Planung. Allzu oft werden damit satte Leistungssprünge erzielt.

Doch wie überall gibt es auch hier Grenzen. Du kannst im Außen nicht permanent wachsen, ohne an innere Grenzen – an Deine Grenzen – zu stoßen.

Diejenigen, die nicht vorankommen, weil sie innerlich blockiert sind, sind gut beraten, sich mit ihren Themen zu beschäftigen.

Es ist erstaunlich, welche großen Leistungssprünge möglich werden, wenn Menschen beginnen, sich mit ihrer kompletten Persönlichkeit zu beschäftigen. Bis vor einigen Jahren waren Themen wie Meditation, der Gang zum Psychologen, autogenes- oder Mentaltraining in der Öffentlichkeit völlig verpönt.

Das Auflösen alter Denkmuster und Blockaden ist entscheidend mitverantwortlich für die uns zur Verfügung stehende Lebensenergie. Ich bezeichne das Abrufen des eigenen Potentials als Auswirkung eines richtig eingestellten inneren Thermostates (Leistungsfähigkeits-Pegel) und richtig geführter Selbstgespräche.

Daher ist es absolut notwendig, die Bereitschaft aufzubringen, diese Themen anzugehen. Es gilt eine Hürde zu überspringen, doch nur der, der sich traut und mutig vorangeht, wird aus dem momentanen Leistungsvermögen aussteigen und neue Höhen erklimmen.

## Unser innerer Thermostat (unsere Temperatur und Energie)

Der innere Thermostat spiegelt Dein Vorstellungsvermögen, Dein Zutrauen, Dein Vertrauen in Deine momentan eigene Leistungsfähigkeit. Unbearbeitet ist der innere Thermostat (Eigenes Zu- und Vertrauen, Wissen um Leistungsstärke) geprägt bzw. klar beeinflusst und minimiert von allem, was vorher beschrieben wurde:

Von Erfahrungen und Konditionierungen aus der Kindheit, aus der jüngeren Vergangenheit. Von Siegen wie auch von Niederlagen. Der Thermostat spiegelt die Einschätzung des eigenen Leistungsvermögens wider. Doch Vorsicht: Diese Einschätzung kann trainiert und auf ein höheres Level gehoben werden.

Erinnern Sie sich an das Kapitel „Mehr denken! Weniger arbeiten!“ aus dem Buch „Verbrenne Dein Hamsterrad“? Dort habe ich meine Leser aufgefordert, ein gelbes Post-it an den Spiegel zu hängen, um das eigene Vorstellungs- und in der Folge Leistungsvermögen anzuheben. Es ist nur Psychologie. Es tut nicht weh! Und: es *funktioniert!*

Ein Beispiel mag verdeutlichen, was der innere Thermostat ist:

Wie ist es in Deiner Wohnung?

Wenn in Deinem Heizungsraum der Thermostat auf 19 Grad steht, dann wirst Du in Deiner Wohnung auch 19 Grad haben. Ist Dir kalt, kannst Du an Deiner Heizung das Ventil so hoch aufdrehen, wie Du willst, ohne dass es wärmer wird. Entscheidend ist die Einstellung am Thermostat im Heizungsraum oder am Heizregler.

Und genau so ist auch mit Erfolg im privaten oder beruflichen Bereich. Wenn Du Dir nicht zutraust, 3.000 oder 5.000 € netto zu verdienen, wird Dein innerer Thermostat alles tun, um zu **verhindern**, dass Du diese 3.000

oder 5.000 € verdienst. Du hast Dich sozusagen auf weniger geeicht.

Und diese Art von Programm funktioniert perfekt, auch wenn wir es in der negativen Auswirkung „eigentlich“ gar nicht wollen. Dafür funktioniert es in der positiven Auswirkung für viele von uns um so besser und vor allem überraschender.

Probiere es aus. Es ist phänomenal. Ich selbst arbeite immer wieder selbst und mit Mandanten damit.

Die einfachsten Werkzeuge hierfür sind das Visionboard an der Wand oder an der Ausgangstür. Der Spiegel im Badezimmer. Das Post-it am Armaturenbrett im Auto. Die Liste mit 12 bebilderten Zielen und einem Enddatum in Deinen täglichen Notizen.

Für Fortgeschrittene, die an Muster und Blockaden stoßen, gibt es im Gastbeitrag von Anke Precht und im Anhang weiterführende Tipps.

## Unser Selbstgespräch (unsere Selbstbeeinflussung)

Unser Selbstgespräch hängt eng mit den beiden vorgenannten Faktoren zusammen:

- Wie gehst Du gedanklich mit Dir um?
- Wo bist Du eingenordet?

### Zunächst eine kleine Erfolgsformel: $\text{Input} = \text{Output}$ !

Wenn Du schlechtes oder zu viel Essen zu Dir nimmst, kannst Du zu schauen, wie sich Dein Gesundheitszustand und Gewicht verändern – zum Negativen! Wenn Du Dich mit den falschen Leuten umgibst, wirst Du feststellen, dass Deine Lebensqualität mit der Zeit leidet. Wenn Du Deine Familie und Freunde schlecht behandelst, sind sie irgendwann weg.

Du kannst diese Spirale auch umdrehen:

Wenn Du Deine Buchhaltung sauber ordnest und nach System bearbeitest, hast Du Ruhe vor dem Finanzamt. Wenn Du im Außendienst tätig bist und viele Kundentermine legst, geht Dein Geschäft nach oben. Hast Du ein Pflichten- und To-Do-Heft und(!!) arbeitest auch damit, dann wirst Du als gewissenhafter Geschäftspartner geschätzt. Usw. ...

Das bedeutet, dass Du das, womit Du Dich fütterst, das was Du tust, das, womit Du Dich beschäftigst, in der Regel auch wieder heraus bekommst. Ob das Dein Umfeld, Deine Nahrung, Deinen Beruf oder Deine geistige Nahrung betrifft, ist dabei vollkommen egal.

### $\text{Input} = \text{Output}$ . Schluss! Ende!

Dies ist das große Gesetz von Ursache und Wirkung. Ich habe lange Zeit gebraucht, bis ich es verinnerlicht hatte. Dazu passt auch das hermetische Gesetz „Wie innen – so außen“. Du musst im Innen erst angekom-



men sein – es verinnerlicht haben – bevor es im Außen geschieht.

Paul Meyer, ein deutscher Zehnkämpfer, sagte einmal:

*„Du kannst es Dir nicht vorstellen, bis Du beginnst, es Dir vorzustellen!“*

Auch das ist Input. Selbst gewählter Input! Es sind eben nicht die Umstände. Es sind wir – wir ganz allein!

Kennst Du die Geschichte vom roten und vom weißen Hund? Oder vom Engelchen und Teufelchen? Wir haben das alle schon einmal gehört, wir wissen es – und doch ... beachten wir es auch?

*Wer leitet uns?*

Der rote Hund oder das Teufelchen sind die Neinsager in unserem Kopf, die Bewahrer, die Pessimisten, die Verhinderer. Sie sagen uns, dass wir das und das bloß nicht tun sollen. (Die gibt es auch im Außen, das sind die beliebten Energievampire!) *Sie drehen an der Negativspirale. WEG DAMIT!*

Der weiße Hund und das Engelchen sind die Ermutiger, die Jasager, die Optimisten, sie sprechen für und nicht gegen uns. Sie sagen uns, dass wir dies und jenes anpacken sollen. *Sie drehen an der Positivspirale. HER MIT IHNEN!*

Der weiße Hund und das Engelchen – wie immer Du es nennen willst – sind unsere gute innere Stimme. Sie wissen, was gut für uns ist.

Und dann gibt es noch Dich! Auf wen hörst Du außerhalb von Deiner eigenen inneren Stimme?

Wer darf Dich beeinflussen? Wer darf Dir Ratschläge geben?

Achte bitte zukünftig auf folgendes:

- Wie und was denkst Du? Wie und was sprichst Du?
- Wie gehst Du mit Zweifeln und Ängsten um? Wie siehst Du andere?
- Merke: Auch das Selbstgespräch ist Kommunikation.
- Ein Gedanke führt zwangsläufig zu einer Entsprechung im Außen!

Folgende Merksätze möchte ich Dir an die Hand geben:

Paul Meyer: „Du kannst es Dir nicht vorstellen, bis Du beginnst es Dir vorzustellen!“

Richard David Precht: „Was sollte es für einen schöneren Erfolg geben, als durch fortschreitende Selbsterkenntnis ein bewussteres Leben zu führen, mithin also der eigene Regisseur seiner Lebensimpulse zu werden?“

**Wir denken jeden Tag 50.000 Gedanken! Warum nicht ausschließlich positive und große Gedanken?**